

## Medienmitteilung

Rapperswil, 18. März 2009

### Auszeichnung für die HSR an der GiardinaZÜRICH 2009

**Die HSR Hochschule Technik Rapperswil ist an der diesjährigen Garten-Messe GiardinaZÜRICH für ihren Auftritt mit einem Silber-Award ausgezeichnet worden. Der prämierte Stand «Garten und Maschinen im Sinne von Salomon de Caus» wurde von zwei Studenten der Abteilung Landschaftsarchitektur der HSR erarbeitet.**

An der GiardinaZÜRICH 2009 wurden am 17. März herausragende Präsentationen und Gärten mit den GiardinaAWARDS in Gold, Silber und Bronze ausgezeichnet. Im Zentrum standen bei der Prämierung Aspekte wie Ästhetik, Originalität, Inspiration, Funktionalität und Innovation. Die Awards gehören zu den wichtigsten nationalen Preisen in der Gartenbau-Branche. Die Abteilung Landschaftsarchitektur der HSR erhielt für ihre Präsentation «Garten und Maschinen im Sinne von Salomon de Caus» die Silber-Auszeichnung in der Kategorie Ideengarten. Entworfen haben das Projekt die zwei Landschaftsarchitektur-Studenten Andreas Hugli und Emanuel J. Hengartner in Zusammenarbeit mit dem Karlsruher Ingenieurbüro Rüdiger Mach.

#### **Ein Raum voller Gegensätze**

Der Garten besteht aus hoch wachsenden Hopfensäulen mit beruhigenden Wasserspielen dazwischen. Regen sammelt sich in Alu-Zylindern, die sich langsam nach unten bewegen und dabei das Wasser sparsam an den Boden abgeben. Damit entsteht ein Raum voller Gegensätze und Energie. «Der Gegensatz zwischen dem fallenden Regen und dem Wachsen der Pflanze steht in unserem Konzept im Mittelpunkt,» erörtern die beiden Projektverfasser. «Die Pflanzen lassen wir wachsen. Den Regen aber lassen wir mit Hilfe eines Wasserspiels auf eine verblüffende Art reagieren.»

#### **Heidelberger Schlossgarten als Vorbild**

Als Vorbild für das ausgezeichnete Garten-Projekt diente der Heidelberger Schlossgarten (Hortus Palatinus). Dieser wurde von Salomon de Caus (1576-1626), einem Gartenarchitekt, Ingenieur und Gelehrten, zwischen 1616 und 1619 gestaltet. In den Garten integriert waren eine Vielzahl 'Magischer Maschinen', die den Gartenbesucher überraschen und entzücken sollten. Für den Antrieb dieser Maschinen nutzte der Erfinder Phänomene wie Vakuum, Luft- und Wasserdruck, Sonnenenergie und Wasserdampf, was den Menschen zu jener Zeit als Magie erschien. Beispielsweise entwarf Salomon de Caus für den Heidelberger Garten bereits damals einen mit Sonnenenergie betriebenen Springbrunnen.

#### **Die HSR an der GiardinaZÜRICH**

Die GiardinaZÜRICH 2009 dauert noch bis am 22. März 2009 und findet im Messezentrum Zürich statt. Der Ideengarten der HSR befindet sich in Halle 1 (Stand B25).

Weitere Informationen: [www.giardina.ch](http://www.giardina.ch)

**Download von Text und Bild** unter [www.hsr.ch/medienmitteilungen](http://www.hsr.ch/medienmitteilungen).

#### **Auskünfte an Medienschaffende erteilt:**

Michael Näf, HSR Informationsdienste, Telefon 055 222 45 49, E-Mail: [michael.naef@hsr.ch](mailto:michael.naef@hsr.ch)

**Bildlegende:** Wurden für ihren Ideengarten an der GiardinaZÜRICH ausgezeichnet: die HSR-Studenten Emanuel J. Hengartner und Andreas Hugi (v.l.).  
Quelle: MCH Messe Schweiz (Zürich) AG



**Bildlegende:** «Garten und Maschinen im Sinne von Salomon de Caus» - der prämierte Messe-Auftritt der Abteilung Landschaftsarchitektur der HSR.  
Quelle: MCH Messe Schweiz (Zürich) AG

